

## Schulinternes Curriculum für das Fach *Chemie Gymnasium* im Jahrgang 8 [Stand 10/2023]

Lfd. Nr.	Themen	Konkrete Inhalte	Schwerpunkte	Fachspezifische Kompetenzen
8.1	Einführung in die Chemie	<ul> <li>Inhalt und Bedeutung der Chemie</li> <li>Abgrenzung gegenüber Physik und Biologie</li> <li>Gefahren und Sicherheitsmaßnahmen - GHS</li> <li>Verhalten im Chemieraum und beim Experimentieren</li> <li>Chemikalien und Geräte</li> </ul>	<ul> <li>Verhalten beim Experimentieren (Umgang mit Gefahrenstoffen)</li> <li>Verwendung typischer Laborgeräte (Brennerführerschein)</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung:     Differenzierung zwischen chemischen und physikalischen Phänomen     Kommunikation:     Nutzung von Fachsprache (Arbeitsgeräte)     Nutzung fachlicher Konzepte:     Gefahrloser und umweltbewusster Umgang mit Chemikalien
8.2	Stoffe und ihre Eigenschaften	<ul> <li>Dichte</li> <li>Diffusion und Löslichkeit (mit Teilchenmodell)</li> <li>Schmelz- und Siedepunkte (mit Teilchenmodell)</li> <li>Aggregatzustandsänderungen</li> </ul>	<ul> <li>Naturwissenschaftlicher Erkenntnisweg</li> <li>Arbeiten mit dem Gasbrenner</li> <li>Stationenlernen zum Thema "Stoffeigenschaften"</li> <li>Erstellung von Stoffsteckbriefen</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung: ■ Ermitteln von Stoffeigenschaften durch Experimente (Identifizierung von Stoffen)  Kommunikation: ■ Anwendung und Unterscheidung von Fachsprache Nutzung fachlicher Konzepte: ■ Protokollieren von Versuchen
8.3	Stoffgemische und ihre Trennung	<ul> <li>Unterscheidung von Reinstoff und Stoffgemisch</li> <li>Bezeichnung von Stoffgemischen</li> <li>allgemeine Trennverfahren</li> </ul>	<ul> <li>Schülerversuche zu Trennverfahren</li> <li>Verwendung von Trennverfahren im Alltag (Entsalzung von Wasser, Kläranlage etc.)</li> </ul>	<ul> <li>Erkenntnisgewinnung:         <ul> <li>Entwickeln von Verfahren zur Trennung</li> <li>Kommunikation:</li> <li>Beschreibung von Versuchsaufbauten</li> <li>Bewertung:</li> <li>Herstellung von Beziehungen zwischen                 Trennverfahren in Chemie, Umwelt und Industrie</li> <li>Nutzung fachlicher Konzepte:</li> <li>Anwendung erworbener Kenntnisse von                 Trennverfahren</li> <li>Nutzung des Teilchenmodells zur Beschreibung von                 Gemischen/Trennverfahren</li> </ul> </li> </ul>
8.4	Merkmale chemischer Reaktionen	<ul> <li>Stoffumwandlung (mit Teilchenmodell)</li> <li>Gegenüberstellung von chemischen Reaktionen und physikalischen Prozessen</li> </ul>	<ul> <li>Aufstellung von Wortgleichungen (keine Stöchiometrie oder Symbolik)</li> <li>Anfertigung und Auswertung von Energiediagrammen</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung: ■ Beobachten von chemischen Reaktionen Kommunikation: ■ Beschreiben von chemischen Reaktionen unter Anwendung von Fachsprache



		<ul> <li>Energiebetrachtung (exotherm und endotherm)</li> <li>Massenerhaltung (Atommodell nach Dalton)</li> </ul>	<ul> <li>Schülerversuche mit         Kupfersulfat/Kupfersulfathydrat</li> <li>Schülerversuche zur Oxid- und         Sulfidbildung</li> <li>Schülerversuch zum Gesetz der         Erhaltung der Masse</li> </ul>	Bewertung:  Deuten von chemischen Reaktionen  Beurteilung von Chancen und Grenzen von chemischen Reaktionen  Nutzung fachlicher Konzepte:  Nutzung des Teilchenmodells zur Stoffumwandlung
8.5	Luft – ein lebensnot- wendiges Stoffgemisch	<ul> <li>Zusammensetzung der Luft</li> <li>Luftverschmutzung und Luftreinhaltung</li> <li>Brandverhütung und Brandbekämpfung</li> <li>Nichtmetall- und Metalloxide</li> </ul>	<ul> <li>Experiment zur Ermittlung des Sauerstoffgehalts der Luft</li> <li>Feuerlöscher unterscheiden und deren Verwendungsmöglichkeiten beurteilen</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung: ■ Kenntnis über die genaue Zusammensetzung der Luft Kommunikation: ■ Austausch über die Auswirkung von Luftverschmutzung auf die Umwelt Nutzung fachlicher Konzepte: Anwendung von Fachwissen zur Brandbekämpfung

# Hinweise & Empfehlungen: ■ Nutzung von Lernvideos

- Filmen von Schülerexperimenten
- Erstellung von Präsentationen bzw. Plakaten zu ausgewählten Themen
- Besuch des Chemikums in Marburg



## Schulinternes Curriculum für das Fach *Chemie Gymnasium* im Jahrgang 9 [Stand 10/2023]

Lfd. Nr.	Themen	Konkrete Inhalte	Schwerpunkte	Fachspezifische Kompetenzen
9.1	Oxidation, Reduktion und Redoxreaktion über Definition des Sauerstoffs	<ul> <li>Gewinnung von Metallen aus Erzen (inklusive der historischen Entwicklung)</li> <li>Herstellung von Metallen in der Industrie (Hochofenprozess)</li> </ul>	<ul> <li>Herstellung von Kupfer aus Kupferoxid und Kohle</li> <li>Aufstellung einer Affinitätsreihe im Schülerversuch</li> <li>Thermitreaktion (Lehrerversuch)</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung:  ■ Aufstellung und Interpretation einer Affinitätsreihe  ■ Schlussfolgerungen für die Herstellung eines Metalls aus einem Metalloxid ziehen  Kommunikation:  ■ Auf Basis der Affinitätsreihe über den Ablauf von Redoxreaktionen diskutieren  Bewertung:  ■ Risiken bei Redoxreaktionen bewerten  Nutzung fachlicher Konzepte:  Kenntnisse und Kennzeichen chemischer Reaktionen auf Redoxreaktionen anwenden
9.2	Einfache Stöchiometrie	<ul> <li>Einführung von Elementsymbolen und dem Konzept der Wertigkeit</li> <li>Stoffmenge und molare Masse</li> <li>Bezug der Stöchiometrie und der Stoffmenge zur Reaktionsgleichung</li> </ul>	<ul> <li>Zusammenhang zwischen         Teilchenzahl, Atommasse und der         molaren Masse eines Stoff</li> <li>Berechnung der Masse und         Stoffmenge mit Hilfe der molaren         Masse</li> <li>Aufstellung und stöchiometrischer         Ausgleich von Reaktionsgleichungen</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung: ■ Unterscheidung zwischen einer Stoffportion und einer Stoffmenge Kommunikation: ■ Setzen von chemischen Sachverhalten in Größengleichungen (und umgekehrt) Nutzung fachlicher Konzepte: Symbolische und stöchiometrisch korrekte Beschreibung von chemischen Reaktionen
9.3	Das PSE	<ul> <li>Systematischer Aufbau des PSE (Gruppen und Perioden)</li> <li>Weiterentwicklung des Atommodells von Dalton zum Atommodell nach Bohr</li> </ul>	<ul> <li>Historische Entwicklung der Vorstellung von Atomen von Thomson über Rutherford und bis Bohr</li> <li>Darstellung von Atomen mit Hilfe des Schalenmodells</li> <li>Differenzierung zwischen Elementen und deren Isotopen</li> </ul>	Bewertung:  Beurteilen der verschiedenen Modelle im historischen Kontext  Einschätzung des Reaktionsvermögens mit Hilfe des PSE  Nutzung fachlicher Konzepte:  Begründung von Stoffeigenschaften anhand der Elektronenkonfiguration



9.4	Elementgruppen	<ul> <li>Eigenschaften der Edelgase, Halogene, Alkalimetalle und Erdalkalimetalle</li> <li>Nachweis der Alkalimetalle und Halogene</li> </ul>	<ul> <li>Flammenfärbung der Alkalimetalle im Schülerversuch</li> <li>Halogenidnachweis mit Silbernitrat</li> <li>Verwendung von Edelgasen als Leuchtmittel</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung:  Entwicklung von Fragestellungen zu den Eigenschaften und dem Reaktionsverhalten verschiedener Elementgruppen
9.5	Salze	<ul> <li>Vorkommen und Gewinnung von Salzen</li> <li>Ionenbindungen und Salzgitter (am Beispiel von Natriumchlorid)</li> <li>Aufstellung der Verhältnisformeln von Salzen</li> <li>Salze und Metalle im Vergleich (Metallbindungen)</li> </ul>	<ul> <li>Entstehung und Aufbau von Salzlagerstätten</li> <li>Zusammensetzung von Salzen aus Metallen und Nichtmetallen</li> <li>Bildung und Eigenschaften von Ionen</li> <li>Deutung der Eigenschaften von Salzen anhand ihres chemischen Aufbaus</li> <li>Verwendung der "Oktettregel"</li> <li>Eigenschaften von Metallen</li> </ul>	Erkenntnisgewinnung:  Erschließung der Ionenbindung aus dem PSE und experimentell ermitteltem Reaktionsverhalten Kommunikation:  Begründung der Eigenschaften und des Aufbaus von Salzen unter Nutzung von Fach- und Symbolsprache Nutzung fachlicher Konzepte:  Nutzung des Struktur-Eigenschafts-Konzeptes

# Hinweise & Empfehlungen: Nutzung von Lernvideos Arbeiten mit Modellen

- Erstellung von Präsentationen bzw. Plakaten zu ausgewählten Themen





# Schulinternes Curriculum für das Fach *Chemie Gymnasium* im Jahrgang 10 [Stand 10/2023]

Lfd. Nr.	Themen	Konkrete Inhalte	Schwerpunkte	Fachspezifische Kompetenzen
10.1	Phänomene des Wassers	<ul> <li>Erklärung der Eigenschaften des Wassers (Schmelzpunkt und Siedetemperatur) anhand von H- Brücken und zwischenmolekularen Kräften</li> <li>Wasser als Lösemittel</li> <li>Elektronenpaarbindungen und Lewis-Schreibweise</li> <li>VSEPR-Konzept</li> </ul>	<ul> <li>Schülerversuch Abgelenkter Wasserstrahl</li> <li>Polare Bindungen und Dipole</li> <li>Darstellung von Stoffen in der Lewis- Schreibweise mit Hilfe von Molekülbaukästen</li> <li>Erklärung räumlicher Anordnungen von Molekülen mit Hilfe des VSEPR- Konzepts</li> </ul>	<ul> <li>Erkenntnisgewinnung:</li> <li>Entwicklung geeigneter Modelle zur Erklärung von chemischen Phänomenen</li> <li>Nutzung des Konzepts der Elektronegativität Kommunikation:</li> <li>Phänomene unter Verwendung von Fachsprache und Symbolik erklären</li> <li>Bewertung:</li> <li>Beurteilung des Wassers als "Elixier des Lebens" Nutzung fachlicher Konzepte:</li> <li>Erklären der Eigenschaften des Wassers anhand dessen Struktur</li> </ul>
10.2	Eigenschaften saurer und alkalischer Lösungen	<ul> <li>Herstellung und Eigenschaften von Säuren sowie Laugen</li> <li>Säure-Base-Theorie nach Brönsted</li> <li>Neutralisation und Salzbildung</li> <li>Bedeutung und Nutzung des pH- Wertes</li> </ul>	<ul> <li>Messung der Leitfähigkeit und des pH-Wertes von Säuren und Laugen</li> <li>Reaktionen mit Metallen</li> <li>Neutralisationsreaktion von Salzsäure und Natronlauge</li> <li>Anfertigung von Steckbriefen von Säuren und Laugen</li> <li>Bedeutung von Säuren und Laugen im Alltag und in der Industrie</li> <li>Berechnung des pH-Wertes von Säuren und Laugen</li> </ul>	<ul> <li>Erkenntnisgewinnung:         <ul> <li>Auswerten von Versuchsergebnissen und Deuten auf Teilchenebene</li> <li>Eigenständiges Entwickeln und Auswerten von Versuchen anhand der Neutralisation</li> <li>Kommunikation:                  <ul></ul></li></ul></li></ul>





10.3	Die "Magie des Kohlenstoffs"	<ul> <li>Historie der Organik (Wöhler)</li> <li>Homologe Reihe der Alkane</li> <li>Alkane als fossile Brennstoffe</li> <li>Übersicht über weitere Kohlenwasserstoffe (funktionelle Gruppen)</li> </ul>	<ul> <li>Historischer Einführung in die organische Chemie</li> <li>Gewinnung fossiler Brennstoffe aus Erdöl (fraktionierte Destillation)</li> <li>Beschreibung der physikalischen Eigenschaften von Kohlenwasserstoffen (Van-der-Waals-Kräfte, Schmelz- und Siedepunkte)</li> <li>Vielfalt der organischen Verbindungen</li> </ul>	<ul> <li>Erkenntnisgewinnung:</li> <li>Erschließung des Aufbaus von organischen Verbindungen</li> <li>Ordnung und Systematisierung von organischen Stoffklassen nach ihrem Aufbau Kommunikation:</li> <li>Verwendung einer für die organische Chemie spezifischen Fachsprache</li> <li>Bewertung:</li> <li>Zukunft fossiler Energieträger</li> <li>Bewertung der Verwendung organischer Produkte im Alltag</li> <li>Nutzung fachlicher Konzepte:</li> <li>Struktur-Eigenschaftsbeziehungen kennen und anwenden (Polaritäten, Schmelz- und Siedepunkte, Löslichkeiten)</li> </ul>
------	---------------------------------	--	--	--

# Hinweise & Empfehlungen Nutzung von Lernvideos

- Arbeiten mit Modellen
- Erstellung von Präsentationen zu ausgewählten ThemenLernzirkel zur organischen Chemie in Marburg